



Controlling ist eine zentrale Aufgabe in jedem Unternehmen, es unterstützt Sie bei der Entscheidungsfindung und Planung und gibt Auskunft über Ihren wirtschaftlichen Erfolg. Kein anderer Bereich im Unternehmen kann Stärken und Schwächen so klar aufzeigen, analysieren und bewerten wie das Controlling. Viele Mitarbeiter/innen im Controlling tun sich schwer, die Dinge nicht nur in Zahlen, sondern auch in Worte zu fassen. Controlling kompakt gibt Ihnen eine ausführliche Einführung in die Begriffe, Konzepte und Ideen des Controllings.

Ihr Dozent: Dr. phil. Jens-R. Olesch



(Jahrgang 1964) trat 1989 nach seinem BWL Studium in ein Bremer Unternehmen ein, wo er mit dem Prüfungswesen befasst war. 1992 wechselte er in das Controlling eines Unternehmens, 1999 in den Zentralbereich. Heute liegt sein

Arbeitsgebiet im Zentralcontrolling mit dem Schwerpunkt in der kaufmännischen Betreuung des IT-Outsourcing-Partners. Über einen Zeitraum von drei Jahren war er für die Implementierung eines integrierten Berichts- und Planungssystems auf SAP-BI-Basis verantwortlich. Er ist als Lehrbeauftragter an der Hochschule Bremen/Bremerhaven sowie an der Universität Flensburg im Schwerpunkt Controlling und Accounting tätig.

Veranstaltungspreis (Stand 2017):

Controlling 1 (24 UE): 190 Euro/ ermäßigt 180 Euro
 Controlling 2 (24 UE): 190 Euro/ ermäßigt 180 Euro
 Controlling 3 (16 UE): 160 Euro/ ermäßigt 150 Euro



Dieses Seminar richtet sich an:

Mitarbeiter/-innen aus Unternehmen, die im Rechnungswesen und Controlling beschäftigt sind, an Nachwuchsführungskräfte, Techniker, Ingenieure, Technische Angestellte mit Kostenstellenverantwortung oder Mitarbeiter ohne spezielle betriebswirtschaftliche Vorkenntnisse aus dem technischen Bereich, die sich schnell und gezielt in die Methodik des Controllings einarbeiten möchten.

Führungskräften empfehlen wir unser Programm bei wisoak-professional.

Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH

Bertha-von-Suttner-Str. 17
 28207 Bremen

Beratung:
 N.N.

Anmeldung:
 Mariam Dib
 0421-4499642
m.dib@wisoak.de



3-teilige Controlling kompakt Reihe



www.wisoak.de

Termine im Überblick:

Grundlagen Controlling
 Controlling 1 – 18.10.-20.10.2018
Vertiefung Controlling
 Controlling 2 – 15.11.-17.11.2018
Das richtige Reporting
 Controlling 3 – 07.12.-08.12.2018





44500

Controlling kompakt Teil 1 – Einführungsbaustein Grundlagen Controlling

Das Seminar vermittelt erste Einblicke in die Prozesse und Bereiche des Controllings. Sie bekommen einen raschen Überblick über die wesentlichen Bausteine, Instrumente und Einsatzmöglichkeiten. Dadurch machen Sie sich mit den grundlegenden Aufgaben und Teilfunktionen des Controllings vertraut, um in einem nächsten Schritt vertiefend die Materie des operativen und strategischen Controllings kennen zu lernen.

Inhalte (Änderungen vorbehalten):

Grundlagen des Controllings

- Begrifflichkeiten, Möglichkeiten und Grenzen des Controllings
- der Controlling-Zyklus
- die verschiedenen Zugänge zum Controlling
- die Organisation des Controllings
- das Controlling im Unternehmen organisatorisch verankern

Controlling – eine erste Übersicht

- Kostenrechnung
- Unternehmensplanung
- Reporting
- Einblicke in das operative und strategische Controlling

Vom externen Rechnungswesen bis zum Controlling

- Kostenartenrechnung
- Kostenstellenrechnung
- Innerbetriebliche Leistungsverrechnung
- Produkt- und Dienstleistungskalkulation
- Ergebnisrechnung
- Prozesskostenrechnung
- Kostenmanagement
- Deckungsbeitragsrechnung

Controllingprozesse effizient gestalten

- Prozesse des Controllings effizient gestalten und messen
- Controlling als Schnittstelle im Zentrum der Unternehmensführung

44510

Controlling kompakt Teil 2 – Grundlagenbaustein Vertiefung Controlling

In einem nächsten Schritt erlernen Sie den sicheren Umgang mit modernen Controlling-Tools. Sie vertiefen methodenorientiert und praxisnah Ihr vorab erworbenes Wissen. Machen Sie sich mit Themen wie der operativen und strategischen Planung vertraut sowie dem Finanz- und Investitionscontrolling. Die erlernten Kenntnisse helfen Ihnen, solide Messdaten für die Planungs- und Kontrollfunktion zu erhalten, die wiederum für den Aufbau eines Frühwarnsystems und Risikomanagements notwendig sind. Teil 3 zeigt Ihnen in einem weiteren Schritt, wie mit den gewonnenen Kennzahlen umgehen und zu einem aussagefähigen Reporting kommen.

Inhalte (Änderungen vorbehalten):

Operatives Controlling

- Organisation von Aufbau und Ablauf
- Budgetierung
- Ergebnis- und Finanzplanung
- Integrierte Bestands-, Erfolgs- und Liquiditätsplanung
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen
- Finanzwirtschaftlicher Cashflow
- Bewegungsbilanz
- Erfolgswirtschaftliche Kennzahlen
- Kosten- und Leistungsrechnung

Strategisches Controlling

- Formulierung von Strategien
- Implementierung der Strategien mit der Balanced Scorecard
- wertorientierte Strategiebeurteilung
- aktuelle Ansätze des Wertmanagement

Finanz- und Investitionscontrolling

- Bestandteile des Finanz- und Investitionscontrolling
- Finanzplanung und -kontrolle
- Investitionscontrolling
- dynamische und statische Vorgänge der Investitionsrechnung
- spezielle Vorgänge des Investitionscontrolling
- Ablauforganisatorische Tools im Investitionscontrolling

44520

Controlling kompakt Teil 3 – Grundlagenbaustein Das richtige Reporting

Dieser Teil unserer 3-teiligen Kompaktreihe zeigt Ihnen, wie Sie zu einem aussagefähigen Reporting für Ihr Unternehmen kommen. Sie lernen unterschiedliche Arten von Kennzahlen kennen und wie Sie diese optimal strukturiert aufbereiten. Sie werden am Ende in die Lage versetzt, die Vor- und Nachteile der Kennzahlen abzuwägen und die Reports, die Ihnen vorgelegt werden, kritisch zu analysieren und zu interpretieren.

Inhalte (Änderungen vorbehalten):

- Anforderungen der Unternehmensführung an das Reporting
- Aufnahme und Verarbeitung der Informationen
- Einschätzung der Logik und Aussagefähigkeit von Unternehmenskennzahlen
- wichtige Kennzahlen einzelner Abteilungen im Unternehmen
- wahrnehmbare Auswirkungen von getroffenen Annahmen im Controlling für einzelne Abteilungen im Unternehmen
- zu beachtende Einflüsse von außen bei der Auswertung von Kennzahlen (Konjunktur- und Strukturwandel, Kunden, Konkurrenz)
- Visualisierung von Kennzahlen: Tabellen, Diagramme, Grafiken und Schaubilder
- Aufbau von Standardreports
- interne und externe Datenrecherche
- weiterführende Tipps zur Erstellung, Aufbereitung, Argumentation und Präsentation der Unternehmenskennzahlen
- Konfliktlösung für Controller (Rolle des Controllers; Selbst- und Fremdbild in Konfliktsituationen; Kommunikation und Gesprächsführung)